

**Anne Faber**

# Forschungs- und Methodenkolloquium

Sozial- und politikwissenschaftlicher Wissenschafts-  
und Theoriebegriff II

**01.11.2011**



# Organisation

- Begrüßung
- TN-Liste
- Fragen?
- **Vorstellungstermine**



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

# Veranstaltungsplan



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

Termine	Themen
25.10.- 01.11.11	1. Wissenschafts- und Theoriebegriff
15.11.- 29.11.11	2. Erkenntnisziele und Forschungsdesign
13.12.11- 24.01.12	3. Methoden und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens
	<b>Vorstellungstermine/Terminvergabe:</b> 08.11.2011 (Ketzel + Jaenicke; <b>Comments</b> ) 06.12.2011 (Labriga + Stumpf; <b>Comments</b> ) 10.01.2012 31.01.2012 07.02.2012

# Einstieg

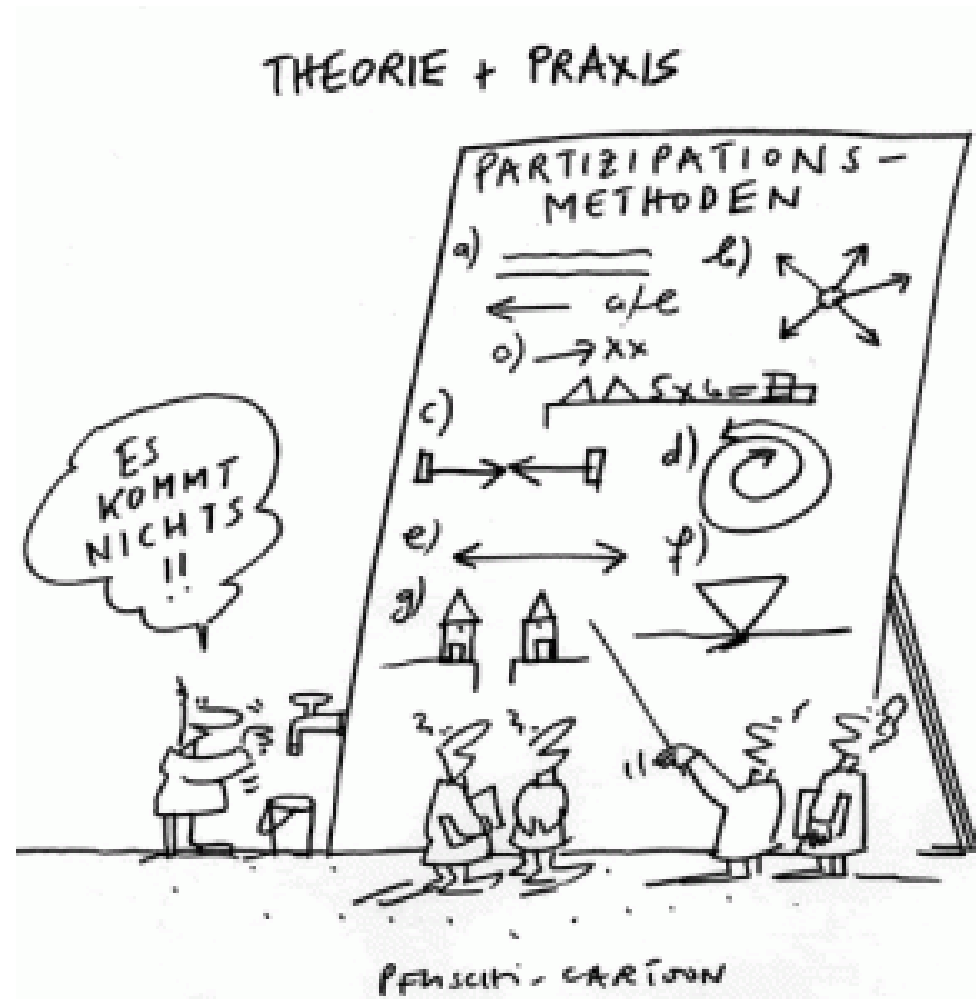


- Wissenschafts- und Theoriebegriff in den Sozialwissenschaften: Teil II
- Vorbereitung: Texte Diekmann + Gerring

## Vorbereitungsfragen:

1. Welchen Kriterien sollten Theorien oder Methoden genügen? (Was ist eine Theorie?)
2. Was ist eine Hypothese? (Arten?)
3. Was versteht man unter einem „ökologischen Fehlschluss“?
4. Diskussion

# 1. Was ist eine Theorie?



# 1. Was ist eine Theorie?



- System miteinander verknüpfter Aussagen (wenn-dann-Beziehungen), die sich
- auf empirisch überprüfbare Zusammenhänge zwischen einzelnen Variablen beziehen

## **oder auch:**

- Grundannahmen (Prämissen, zentrale Hypothesen mit höherem Abstraktheitsgrad + Begriffsdefinitionen) und
- abgeleitete Hypothesen, die operationalisierbar und empirisch überprüfbar sind

# 1. Theorie: Kriterien



- abstrahierend/vereinfachend („Landkarte“)
- („sparsam“)
- muss Aussagen über die Wirklichkeit treffen
- muss überprüfbar sein
- muss lernfähig sein
- Progressivität (Generierung neuer Forschungsfragen)
- Veranschaulichung (Graphik, Schaubild, Beispiele) hilfreich!

# Exkurs: Was ist eine Variable?



- **Merkmal/Eigenschaft** von Personen, Gruppen oder Organisationen (z.B. Geschlecht, höchster Bildungsabschluss, Einkommen)
- muss mindestens über zwei Ausprägungen verfügen!
- Kategorien sollten „disjunkt“ und „erschöpfend“ sein
- dichotome vs. polytome Variablen



# Exkurs: Was ist eine Variable?



- Kollektivmerkmale vs. Individualmerkmale
- Unterscheidung von Kollektivmerkmalen in
  - analytische,
  - strukturelle und
  - globale Merkmale/Eigenschaften
    - (Aggregatmerkmale)
    - (genuine Eigenschaft eines Kollektivs)

# Exkurs: Was ist eine Variable?



- **Globale Kollektivmerkmale** (genuine Eigenschaften eines Kollektivs) z.B.:
  - Siedlungsdichte
  - Energieversorgung
  - Verfassungsordnung einer Gesellschaft
  - Sitten und Gebräuche
  - Anteil von Frauen im Parlament

# 2. Was ist eine Hypothese?



- „Vermutung über einen bestehenden Sachverhalt“ (Diekmann 2010: 124)
- „Hypothesen sind solche Aussagen, die noch nicht dahingehend überprüft worden sind, ob die von ihnen behaupteten Sachverhalte auch den Tatsachen entsprechen“ (Alemann/Forndran, S. 93)
- Aussage über einen Zusammenhang zwischen Merkmalen, d.h. über eine Beziehung zwischen zwei oder mehr Variablen
- probabilistisch!

# 2. Arten von Hypothesen



- **Existenz-, Korrelations- und Kausalhypothesen (*wenn-dann*-Behauptungen)**
- wenn-dann-Hypothesen: große Bedeutung klarer Definitionen
- je-desto-Hypothesen: durchgehender positiver oder negativer Zusammenhang
- Individualhypothesen: beziehen sich auf Individualmerkmale
- Kollektivhypothesen: Zusammenhänge zwischen Kollektivmerkmalen
- Kontexthypothesen: Wirkung von Kollektivmerkmalen auf Individualmerkmale

# 2. Arten von Hypothesen



- Hypothesen lassen sich unterscheiden mit Blick auf
  1. deterministisch vs. probabilistisch
  2. nach Art des Zusammenhanges (wenn-dann, je-desto,..)
  3. nach Merkmalsebene (Individual, Kollektiv, Kontexthypothesen)

# FRAGEN?



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

# 3. „Ökologischer Fehlschluss“



- falscher Schluss von einer Kollektiv- auf eine Individualhypothese (z.B.: Wählerverhalten)



# 4. Diskussion: Der Zustand sozialwissenschaftlicher Forschung

- It. Gerring: Trennlinien (Gräben?)
  - zwischen Disziplinen
  - zwischen sub-disziplinären Forschungsgebieten
  - zwischen Vertretern qualitativer und quantitativer Methoden
  - zwischen unterschiedlichen theoretischen Schulen und Strömungen





# 4. Diskussion: Der Zustand sozialwissenschaftlicher Forschung

- Problem: zu viele Trennlinien und Differenzierungen verhindern wissenschaftlichen und sozialen Fortschritt!



# 4. Diskussion: Der Zustand sozialwissenschaftlicher Forschung

- Argument Gerring: „We need to get proponents of different methods and theories back on talking terms“ (S. 6); Vorschläge/Startpunkte:
  - Theorie
  - Regeln
  - Mathematik/quantitative Methoden
  - Wissenschaftsphilosophie/Erkenntnistheorie
- Alternative: Kriterienorientierter Rahmen!



# 4. Diskussion: Der Zustand sozialwissenschaftlicher Forschung

- *Pro/Contra*: Was halten Sie von der Forderung, dass es zu einer stärkeren Vereinheitlichung und „Zusammenbindung“ sozialwissenschaftlicher Methodologie und Forschung kommen sollte?

# FRAGEN?



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

# Fragen zum 15.11.2011



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

1. Welche Untersuchungsziele lassen sich unterscheiden?
2. Inwiefern kann der „Coleman-Report“ als Beispiel für gute wissenschaftliche Praxis dienen?
3. Was ist eine wissenschaftliche Erklärung?